

2. Froschskulptur

a) Reparatur

b) Standort

Sachverhalt:

Durch die Bürgerin Eva Pläcking wurde am 05.07.2004 an die Stadt Langenburg eine Frosch-Skulptur übergeben, die als Papierkorb beim heutigen Wibeke-Häusle aufgestellt wurde.

Beim Einwerfen von Müll reagierte das Objekt mit einem Ton und bedankte sich.

Die Idee hinter dieser Schenkung war es, vor allem Kindern und Jugendlichen die Sauberhaltung des öffentlichen Raums nahezubringen.

Zwischenzeitlich ist die Technik des Frosches nicht mehr intakt, so dass er keine Laute mehr von sich gibt.

Nachdem der Papierkorb aufgrund des Durchmessers seiner Öffnung für die Entsorgung von Haushaltsmüll missbraucht wurde, entschied die Verwaltung bereits im 1. Halbjahr 2023, dass der Frosch abgebaut wird. Er befindet sich aktuell im Bauhof.

Nach Abbau wurde er von Teilen der Bürgerschaft vermisst.

Frau Heide Ruopp schlug daraufhin folgendes vor:

Ihre Familie wäre bereit, den Frosch aus dem Bauhof zu transportieren und die Sprechmechanik wieder herzustellen und im Bedarfsfall zu warten. Gewünscht ist dann wieder ein Standort, der stark von Kindern und Jugendlichen frequentiert wird.

Mit dem Gemeinderat wurde vorberaten, dass hierfür am besten ein Platz im Freibad geeignet ist.

Die Kinder von Eva Pläcking (sie ist am 16.03.2018 verstorben) waren auf telefonische Nachfrage hin vom geplanten Vorgehen sehr angetan.

Beschlussvorschlag:

1. Die Reparatur und künftige Wartung wird an Familie Ruopp übertragen.
2. Nach Wiederherstellung der Skulptur wird diese im Freibadgelände aufgestellt.